Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege



13.01.2022

Stellungnahme der BAGFW zur Weiterentwicklung des Beihilfenrechts, insbesondere der Allgemeinen

Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO) sowie der DAWI- und der (allgemeinen) De-minimis-Verordnung

Die BAGFW nimmt zur kurz- bis mittelfristigen Weiterentwicklung des EU-Beihilfenrechts in den Bereichen, die für die Freie Wohlfahrtspflege in der Praxis am wichtigsten sind, Stellung. Mit der Stellungnahme möchte die BAGFW frühzeitig und konstruktiv zum Novellierungsprozess der aktuellen AGVO und der DAWI De-minimis-Verordnung, die jeweils bis zum 31.12.2023 gelten, beitragen. Die Forderungen der BAGFW werden durch konkrete Änderungsvorschläge an den Verordnungstexten dargestellt.

Dateien

Stellungnahme Weiterentwicklung Beihilferecht
231 KB

Position Paper 226 KB

Zum Seitenanfang